



0349/2018/An

Frau
Stadtpräsidentin Schöttiger
Neues Rathaus
24534 Neumünster

Sozialdemokratische Rathausfraktion der Stadt
Neumünster
Großflecken 7524534 Neumünster
Telefon 04321/929830 Telefax 04321/929831
E-Mail: rathausfraktion@spd-neumuenster.de
IBAN: DE10 2305 1030 0000 1470 60 Sparkasse
Südholstein, BIC NOLADE21SHO

18. März 2023

E 20.3.2023
70.03.23

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,
bitte setzen Sie die folgende Große Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten
Ratsversammlung am 04.04.2023.

Mit freundlichen Grüßen
Bernd Delfs und Fraktion

Sicherstellung der Schuleingangsuntersuchungen

Vorbemerkung:

Am 13.09.2022 hat die Ratsversammlung den Antrag der SPD-Rathausfraktion 0313/2018/An (Kinder fördern – Schuleingangsuntersuchungen schnell nachholen) beschlossen. Dem Antrag zu Folge soll die Ratsversammlung nach 6 Monaten über den Stand der Dinge informiert werden. In der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 16.03.2023 gab es nun von der Verwaltung einen mündlichen Zwischenbericht. Daraus ergeben sich nun folgende

Fragen:

1. Wird die Ratsversammlung schriftlich über die Ergebnisse der erfolgten Umsetzung des Antrags informiert?
2. Hat sich das ausgewählte Verfahren die Schulen anzuschreiben, um bei Bedarf Untersuchungen nachzuholen, bewährt?
3. Bei 4 Schülerinnen bzw. Schülern wurden Auffälligkeiten festgestellt, die eine schriftliche Empfehlung an die Eltern nach sich zogen. Welche Maßnahmen können ergriffen werden, damit diese Kinder nicht „aus den Augen verloren werden“?

4. Dem Bericht des Gesundheitsamtes zu Folge werden bei der Schuleingangsuntersuchung für das Schuljahr 2023/2024 15 % der Kinder nicht untersucht werden. Was plant die Stadt um dem entgegen zu wirken?
5. Sind diese 15 % ausgewählte Kinder? Nach welchen Gesichtspunkten?

Begründung:

Die Schuleingangsuntersuchungen sind vorgeschrieben. Sie liefern u.a. den Schulen wichtige Erkenntnisse über den Gesundheitszustand der Kinder. Somit soll nicht auf sie verzichtet werden. Die Verwaltung soll über diese Anfrage die Möglichkeit erhalten die Öffentlichkeit zu unterrichten.